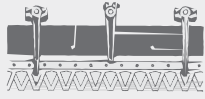
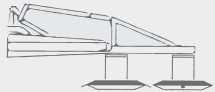


Vergleich der wichtigsten Mähtechniken

	Scherenschnitt		Rotierende Schneidwerkzeuge (freier Schnitt)	
Bauart	Fingerbalken-Mähwerk	Doppelmesserbalken-Mähwerk	Scheibenmäher	Trommelmäher
				
Schneideart	Scherenschnitt einseitig	Scherenschnitt beidseitig	Freier Schnitt	
				
Beschreibung	- Das Futter wird durch sich hin und her bewegendes Klingen abgeschnitten. - Als Gegenschneide dienen Finger (Fingerbalken-Mähwerk) oder Messer (Doppelmesserbalken-Mähwerk).		- Das Futter wird bei hoher Umdrehungszahl durch Klingen abgeschlagen. - Beim freien Schnitt besteht keine Gegenschneide.	
Eigenschaften	- Saubere Schnittkante an der verbleibenden Pflanze - Geringes Gewicht - Weniger Verdichtung - Schonung der Insekten		- Hohe Flächenleistung - Kombination mit Mähauflbereiter möglich (bei BFF Qualitätsstufe II verboten) - Futterverschmutzung bei Mäusehaufen gross - Unsaubere Schnittkante, dadurch Schädigungen an Pflanzen und langsames Wiederaustreiben	
	- Günstig - Tiefer Schnitt	- Verstopfungsfrei - Futter wird nach dem Schnitt breit abgelegt.	Höherer Schnitt möglich	Hohes Gewicht = hohe Bodenbelastung
Einsatzempfehlung	- Steile Flächen - Ungleichmässige Flächen - Kleine Flächen		- Grosse, gleichmässige Flächen - Sehr ertragreiche Bestände	
	- Biodiversitätsförderflächen - Je nach Arbeitsbreite für viele Flächen geeignet (nass, steil, ungleich etc.).			
Schnittqualität	Sehr gut, wenn Messer gut geschliffen		Mässig	Mässig
	- Sehr gut, wenn Messer gut geschliffen - Bei feinen Gräsern weniger gut			
Verstopfungsgefahr	Hoch	Mittel	Sehr gering	
Arbeitsleistung	Tief	Mittel bis hoch	Hoch	
Nötige Antriebsleistung	Tief		Mittel	Hoch
Besonderheiten	Viel Zeitaufwand zum Schleifen / Fingerplatten wechseln	- Spezialschleifgerät nötig - Klingenverschleiss bei steinigten Flächen	Verschlissene Messer schlagen die Pflanzen nur ab → bedeutend schlechterer Nachwuchs	